FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

03. April 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Msc. D. Langii

3. Cum filio eine gute portion von dem Mscripto D. Langii contra Wolffium durchgelesen.

Briefe an

4. Geschrieben an Fr. Weisin, Pred. Wittwe in Naumburg.

— Hr. Dr. Jock zu dem vorhin schon geschriebenen, aber liegen-gebliebenen.

Hrn. Oßwalds diarium

5. Brief von Herrn Oßwald, Weimar, nebst dessen diario, so hiebey gelegt ist.

Den 3.ten April. 1724.

Briefe von

1. Brief von Hr. Joh. Fr. Mickwitz. Sophienhoff.

darauf geantwortet.

— von Hr. Pastor Schröder wegen seiner beyden jüngern Söhne, wegen d. Veronica u. Catharinen im Witwen-Hause, u. wegen Hr. Crasselii.

Worauf ich gleich geantwortet.

— Hr. von Dassel, Delitsch, darauf geantwortet.

Hr. Neubauers Vorschlag wegen des Kellers.

2. Herr Neubauer schreibet von vorhabender Verbesserung unsers Kellers im Wh. Worauf ich geantwortet, u. es approbiret.

Briefe an

3. Geschrieben an Hrn. Oßwald. Weimar u. d. Frh. v. Denstädt comittiret.

— Hr. Dr. Joh. Erfurt; Herrn M. Rambach committiret.

Ankunft d. Fr. Dr. Goetzin. — 4. Fr. Dr. Götzin von Leipzig ist ankommen.

Ankunft des — 5. Aus Pommern ist einer von Borck u. aus Wolffenbüttel Mackensen ankommen in das Pædagogium.

Wiederkunft Hrn. Wallbaums. — 6. Abends ist Hr. Wallbaum wieder zurück gekommen von Berlin, hat mitgebracht einen Brief von d. Fr. Schraderin.

Den 4t. April. 1724.

Briefe an — 1. Geschrieben an Fr. Schraderin. Berlin.

— an Fr. Cammerl. Zeibigen. unter addresse an Hrn. Hoffpred. Philippi. Merseb.

Besuch von — 2. Besuchet worden von d. Fr. Dr. Goetzin u. d. Frh. Bomsdorffin.

— von Herrn Rudolffi, Conventualen aus Magdeb. u. Herrn Seipen, Novitio Studioso theologiæ.

— von der Frh. von Stickelen, die zu d. Hertzogin in Weymar kommt, u. den beyden Frh. Denstädten.

— Herr Dr. Grubern, der Abschied nimmt, u. morgen nach Hannover reiset.

— Hr. Advoc u. Fiscal Thomæ von Wolffenbüttel, wegen Mackensen, den er ins Pædag. bringet.